

Band 3

S. 26

1339 Mai 24 (fer. II post octavam Penthecostes), Hamm, in coemiterio. [168

Der Knappe Hartlews Pyl bekundet, daß er der Kirche zu Heeßen zu Ehren der Muttergottes sein Haus und Garten in Marka (Mark) übertragen habe zum Unterhalt eines Wachslichtes vor dem Marienbilde bei den Prozessionen und

später an allen Festtagen während der hl. Wandlung, wobei er sich die lebenslängliche Nutznießung gegen Lieferung von 9 Pfd. Wachs vorbehält. Nach seinem Tode können die Kirchenprovisoren frei über diesen Besitz verfügen, wofern er nur zum Kauf des Wachses Verwendung finde. Weiterhin sollen die Provisoren an den vier Muttergottesfesten offerre flammam et quatuor cuneos (Weißbrote) pro duobus denariis für das Jahrgedächtnis für den Stifter und dessen Vorfahren. Der Aussteller bittet den Vizepleban Johannes in H. um Besiegelung. Praesentibus Joanne de Dinarde, Joanne, viceplebano in Heesene, sacerdotibus, Glaco de Zwinden, eius temporis officiato consule et iudice Hammonensi, Schulteto de Heesene, Schulteto de Kolinck, Henrich dicto Tarnencan.

Kopie 17. Jh. Heeßen A 15 nr. 10.